

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

fassen, flog ganz nahe ran, wunderte mich, daß er keine Kurven mehr machte, und wollte ihm gerade den letzten Rest geben — in dem Moment versagten plötzlich meine beiden Maschinengewehre. In der Hitze des Gefechts hatte ich zu stark auf den Knopf gedrückt, so daß dieser sich jetzt klemmte. Da mich nun der zweite Franzose seinerseits vornahm, riß ich schleunigst aus.

Der letzte Kampf war über unseren Stellungen an der Côte de Talou (Maas-Bogen) gewesen. Wie nun meine Nachforschungen und die Meldungen von vorn ergaben, hat der eine Franzose doch sein Teil abbekommen. Er hat im Gleitflug gerade noch das jenseitige Maasufer erreicht und ist dort östlich Marre, wie einige sagen: gelandet, wie andere sagen: abgestürzt; ich glaube das erstere, bloß hat er keine glatte Landung gemacht, sondern die Maschine ist dabei in Bruch gegangen. Nach der Landung ist der eine Insasse in das nahe Dorf gerannt, nach kurzer Zeit mit einer Tragbahre wieder gekommen und hat den zweiten abgeschleppt. Die Sache scheint also so gewesen zu sein: ich habe den Führer schwer verwundet, dieser ist gerade noch runtergekommen und dann fortgeschleppt worden. Das Flugzeug wurde durch unsere Artillerie zerstört.